



Liebe Leserin, lieber Leser!

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür! Von den Weisen aus dem Morgenland, die das Jesuskind in der Krippe finden, wird uns berichtet: „Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt.“ (Matthäus-Evangelium 2, 10).

Der Stern macht sie so froh, dass sie ihn nicht mehr aus den Augen lassen. Und so folgen sie ihm und lassen sich durch nichts und niemanden beirren. Sie wissen: Wer dem Stern folgt, der zu Jesus führt, der wird froh durch und durch, der braucht nichts anderes!

In unserer Ordensfamilie gibt es viele Menschen, die ähnlich wie die Heiligen Drei Könige froh und entschlossen ihren Berufungsweg gegangen sind. Manche verehren wir heute als Heilige oder Selige: unseren Ordensgründer Johannes von Gott zum Beispiel, der sich in Granada um die Ärmsten der Armen gekümmert hat, den Erneuerer unseres Ordens in Spanien Benedikt Menni, den italienischen Arzt Richard Pampuri oder den mutigen Erbauer des Regensburger Brüder-Krankenhauses Eustachius Kugler, der die Nazi-Zeit durchleben musste. Andere dürfen wir aufgrund ihres beispielhaften Lebens als „Diener Gottes“ verehren, und wieder andere leben in unserer unmittelbaren Umgebung. Ja, es gibt Personen, die wie leuchtende Sterne leben und uns direkt zu Jesus Christus führen, der sich klein und arm macht, damit wir uns nicht vor ihm fürchten müssen. Schauen wir auf diese Leuchtgestalten, suchen wir ihre Nähe. Dann werden wir unseren ganz persönlichen Weg zu Jesus finden und Weihnachten mit „sehr großer Freude“ feiern können.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr 2023 wünscht

Frater Saji Mullankuzhy OH

Frater Saji Mullankuzhy
Provinzial der Österreichischen Ordensprovinz
der Barmherzigen Brüder

Der Granatapfel

Symbol und Programm
der Barmherzigen Brüder

Nicht zufällig trägt das Magazin der Barmherzigen Brüder den Namen „Granatapfel“. Die Frucht ist Symbol des Ordens. Darstellungen finden sich in allen seinen Krankenhäusern, Pflege- und Gesundheitseinrichtungen. Der Granatapfel ist ein uraltes Symbol der Liebe, Fruchtbarkeit und Unsterblichkeit. Im Wappen des Ordens wurde er mit dem Kreuz verbunden. So zeigt er symbolisch den Auftrag des Ordens: motiviert durch die christliche Botschaft (Kreuz), kranken und hilfsbedürftigen Menschen in Liebe (Granatapfel) Hilfe und Hoffnung zu bringen.



Gesundheit & Lebenshilfe

3 Kurzmeldungen



4 Leichter leben

Sich von emotionalem Ballast wie belastenden Beziehungen, Pflichten oder Perfektionismus befreien und Leichtigkeit und Glück gewinnen

6 Richtig atmen

7 Gutartige Prostata-Vergrößerung

8 Die Zukunft der Radiologie

10 Therapie in der Gruppe

12 Vergessen und erinnern

13 Hospitalität & Qualität: Digitalisierung

14 Aussaatkalender für Dezember

14 Tipps: Zauberhafter Advent

15 Kräuterpfarrer Benedikt: Die Klettenwurzel

16 Rezepte: Weihnachtliches Menü

Orden & Mitarbeitende

21 Kurzmeldungen

22 Zukunftsstrategien

24 Hospitalität heute leben

25 Ort der Hoffnung

26 Rat geben und empfehlen

Kultur & Gesellschaft

27 Kurzmeldungen

27 Nebenbei: Kerzen und Optimismus

28 Oma auf Zeit

30 Nussknacker, Pyramiden und mehr

31 Magische Rauhächte

32 Natur: Gewürze

Rubriken

18 Meditation: Ein wunderbares Zeichen

20 Inspiration: Wüste – Ort der Selbstbegegnung

34 Rätsel

35 Impressum